

Pressemitteilung

Nr. 347/2022

Potsdam, 18. Oktober 2022

Sprecher: Stephan Breiding
Telefon: 0331 – 866 4566
Mobil: 0171 – 837 5592
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: mwfk.brandenburg.de
Twitter: <https://twitter.com/mwfkbrb>

Theater für die und mit den Menschen

Kulturministerin Schüle besucht am Rande der Kabinett-vor-Ort-Sitzung im Landkreis Barnim das Kanaltheater in Eberswalde

Kulturministerin **Manja Schüle** hat heute am Rande der Kabinett-vor-Ort-Sitzung im Landkreis Barnim das Kanaltheater auf dem Gelände des Rofin-Parks in Eberswalde besucht und zeigte sich im Anschluss beeindruckt von der Kultureinrichtung: *„Innovativ, inspirierend, immersiv – das ist Brandenburgs freie Theaterszene. Im Kanaltheater Eberswalde werden aktuelle gesellschaftspolitische Themen künstlerisch bearbeitet und auf die Bühne gebracht – humorvoll und unterhaltsam. Der Clou: Bei den Stücken des Kanaltheaters wirken immer auch Laien mit – Theater für die und mit den Menschen. Dank der unterschiedlichen sozialen Einflüsse und Erfahrungen von Theaterleuten und Theaterfans ergeben sich spannende Synergien und neue Perspektiven in der Theaterarbeit – ich finde: Das ist ein Modell mit Zukunft! Mit unserer Förderung der Freien Darstellenden Künste unterstützen wir diese offene und facettenreiche Szene, die Kultur in die Städte und in die ländlichen Räume bringt.“*

Das **Kanaltheater Eberswalde** entwickelt seit 2013 aus aktuellen Themen der Region partizipative Theaterproduktionen. Aus der sozial vielschichtigen Zusammensetzung von Ensemble und Publikum ergeben sich spannende Synergien, Perspektiven und Konfrontationen, die zu neuen Formen des unterhaltsamen Dokumentartheaters, des lustvollen und gleichzeitig hoch relevanten Theaters führen, die ästhetische Verknüpfungen zur zeitgenössischen Kunst und Popkultur beinhalten. Dokumentarisches Material wird mit fiktiven Elementen verschnitten. Das Kanaltheater ist Mitglied im Landesverband Freie Darstellende Künste Brandenburg und erhält seit 2017 regelmäßig Unterstützung des Kulturministeriums. In diesem Jahr fördert das Ministerium Produktionen des Kanaltheaters mit 70.000 Euro. Weitere Informationen: www.kanaltheater.de

Die Landesregierung macht im Rahmen des im April 2022 gestarteten Formates **‘Kabinett vor Ort‘** bis 2023 in den Landkreisen und kreisfreien Städten Station, um mit Landrät*innen und Oberbürgermeister*innen über aktuelle Themen und gemeinsame Vorhaben zu sprechen. In den heutigen Beratungen im Schiffshebewerk Niederfinow ging es unter anderem um Initiativen zur Standortstärkung wie die touristische Entwicklung entlang der Wasserstraße und die Wasserstoffregion Nordost.